

A photograph of the Uluru rock formation in Australia, showing its characteristic red-orange color and rounded, weathered surfaces. The foreground is a dry, scrubby landscape with sparse green and yellow vegetation. The sky is blue with light, wispy clouds.

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

AUSTRALIEN

ULURU

18 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in

Sabine Becker

+49 30 347996-254

erlebnisberatung@chamaeleon-reisen.de



HIGHLIGHTS

- Fahrt entlang der Great Ocean Road
- 5 intensive Tage im Outback
- Schnorcheln am Great Barrier Reef
- Stadterkundung mit Bootstour in Sydney
- Aboriginal-Kultur entdecken
- Spaziergang in den Blue Mountains



REISEVERLAUF

Wer hat diese leuchtenden Klötze ins Nichts gelegt? Den Kings Canyon gegraben? Die Blue Mountains angemalt? Den Finke River ins Gelände geschliffen, den West-MacDonnell-Nationalpark aufgeschichtet? Das Great Barrier Reef bepflanzt? Und wer gab all dem die fantastischen Farben, die zum Wahrzeichen für die Naturwunder Australiens wurden? Frage gerne die First Nation People. Ihre mythologische Antwort ist mit Abstand die spannendste.

Uluru klingt natürlich viel seriöser, zumal es sich um den mythischen Ayers Rock in der Sprache der Anangu handelt. Aber wir hätten diese Reise genauso gut »Uihjuihjuihju« nennen können, denn es sind Tage des Staunens und des stillen Glücks mit Seltenheitswert. Still ist das Glück am Flughafen in **Deutschland** ① noch nicht, aber das ändert sich, sobald du in **Melbourne** ② angekommen bist.

Als die Sonne aufgeht, will dein Körper Kaffee und Kuchen. Das liegt an der Zeit. Wird schon. Warum sie die Stadt Batmania genannt haben, bleibt erst mal ein Geheimnis. Kein Geheimnis ist, dass es hier sehr viele Trams gibt und mehr Restaurants und Cafés pro Einwohner als überall sonst. Also no worries: Kaffee und Kuchen sind auch dabei, wenn du kundigst geführt die kleinen kulinarischen Verstecke der Einheimischen findest und so die Geschichte und Geschichten der Gassen von **Melbourne** ③ kennlernst. Und ein Frühstücksei zum Abendbrot gibt es sicher auch irgendwo.

Und dann kommt, was du dir von Australien erwartest: Endlose Straßen, für die wegen des Ausblicks eigentlich andere Namen gefunden werden müssen. **Great Ocean Road** ④ ist schon gar nicht schlecht, auch wenn da nur das blaue wilde Meer mit seinen Klippen und Pulverstränden drinsteckt, nicht aber der dichte Dschungel des Buschlands oder die Kalksteinriesen der Zwölf Apostel. Die hießen früher Sau & Ferkel, und es waren auch nie Zwölf. Aber wenn du da in luftiger Höhe auf diese Felsen in tosender Gischt blickst, sind Namen sowieso nur Schall und Rauch.

Wie soll ein Herz anders sein als rot? Aber dieses Herz und dieses Rot sind weltweit einzigartig. Gemeint ist die geografische Mitte Australiens, und wo das Land Farben



hervorbringt, die kaum zu beschreiben sind, da liegt **Alice Springs** ⑤, rund 1.500 Kilometer von der nächsten größeren Stadt entfernt. Kamelkarawanen waren lange Zeit die einzige Möglichkeit, die Telegrafestation zu versorgen. Das ist besser geworden, wie dir deine heutige Unterkunft überzeugend bestätigen wird. Es sei denn, du möchtest dir beim Royal Flying Doctor Service aus erster Hand demonstrieren lassen, wie die medizinische Versorgung im Outback funktioniert.

Der Name Alice Springs basiert auf einem Irrtum, denn die vermeintliche Quelle war keine. Aber das Telegrafenhäuschen stand schon, und deshalb hast du heute Gelegenheit, den Ort zu besuchen, wo die Stadt gegründet wurde. Dann geht es australisch drunter und drüber. Drüber vom strategisch günstigen Anzac-Hügel, wo wir freitags schon sehen können, wer sonntags zu Besuch kommt. Drunter im 80 Meter tiefen, farbenprächtigen Bergeschnitt **Simpsons Gap** ⑥ im West-MacDonnell-Nationalpark. Hochgefühle gibt es trotzdem beim Spaziergang durch die beglückenden Schluchten der Ormiston Gorge, die der Finke River in mühevoller Kleinarbeit, aber wildromantisch schön ins Gelände geschliffen hat.

Was vor Hunderttausenden Jahren durch Mutter Natur entstand, trägt heute den Namen Lost City. Wir nehmen das komfortable Fahrzeug, um die Schlucht zu finden. Die malerische Wüstenroute führt uns zum **Kings Canyon** ⑦ im Watarrka-Nationalpark. Wie der Name vermuten lässt, die größte Schlucht Australiens. Ein Farbenmeer aus allen Tönen, die im weitesten Sinne Rot genannt werden können. Hier hilft nur wandern, und dabei finden wir auf einem Plateau jene hoch aufragenden Sandsteine, die von hier aussehen wie antike Stadtruinen. Wo sich aus rotbraunen Wänden ein Wasserfall in den Felsentrichter stürzt, aus dem saftig grüne Bäume den umgekehrten Weg suchen, da ist die Oase Garden of Eden.

Der heilige Berg braucht noch ein bisschen, um warm zu werden. So lange wandern wir entweder im spektakulären Valley of the Winds oder im genauso spektakulären Walpa Gorge durch feuerrote Schluchten zu den Kata Tjuta, was »viele Köpfe« in der Sprache der Anangu bedeutet. Monumentale Steinbrocken, der größte 1.069 Meter hoch. Wie hingeworfen, aber von wem? Wenn ihn die späte Sonne wie einen Feuerball leuchten lässt, ist er »warm« genug für uns. **Uluru** ⑧ nennen die Anangu den Koloss, der wegen seiner spirituellen Bedeutung für die Traumzeit-Erzählungen der Urvölker seit 2019 nicht



mehr bestiegen werden darf. Also Hand auflegen und sich was wünschen. Wo der **Uluru** 9 gestern dunkel war, geht heute die Sonne auf. Also noch einmal hin und dann ins preisgekrönte Zentrum für Aboriginal-Kultur, damit Bilder und Geschichten zusammenpassen. Und beim Dot Painting kannst du dich einfühlen, wie die Ureinwohner vor 40.000 (!) Jahren ihre Welt in Kunst darstellten.

Schon klar, seit zehn Tagen wartest du darauf, dass das größte Korallenriff der Erde an die Reihe kommt. Bitte sehr: Nach dem Flug nach **Cairns** 10 lädt ein Katamaran zur Fahrt an das äußere **Great Barrier Reef** 11 ein. Schnorchelausrüstung ist an Bord, also worauf wartest du? 359 Hartkorallen-Arten, 5.000 Arten Weichkorallen und Seefedern, Meeresschildkröten und dann Nemo und seine Freunde. Ein Eldorado der Formen und Farben, wo jeder versucht, schöner als der andere zu sein.

Das ist in der **Mossman Gorge** 12 ähnlich, nur dass nicht geblubbert, sondern fröhlich gezwitschert wird. Auf nur 0,01 Prozent der Fläche Australiens lebt hier im saftigen Grün des Regenwaldes fast ein Drittel aller Tierarten. Traumwandlerisch kommt dir der Ausflug vor, auf dem uns – räucher gereinigt von bösen Geistern – ein Guide der Kuku Yalanji zeigt, wie einst so ein ganz normaler Tag im Regenwald aussah. Später schippern wir gemächlich und mucksmäuschenstill im solarbetriebenen Boot über den Daintree River, wo du trotzdem kaum weißt, wohin du zuerst schauen sollst: ins Wasser auf der Suche nach Krokodilen? In die Baumwipfel zu den Schlangen?

Wann hattest du das letzte Mal die Gelegenheit, Bäume von oben zu sehen? Wobei es fraglich ist, ob im Dschungel des Regenwaldes die einzelnen Bäume noch voneinander unterschieden werden können. Sieht mehr wie ein gigantischer sattgrüner Teppich aus, wenn wir mit der Seilbahn drüber hinweg schweben ins Bergdorf **Kuranda**. Wie das von innen aussieht, wollen wir jetzt aber auch wissen. Mittendrin statt nur dabei sind wir dann abends in den **Mareeba Wetlands** 13. Mit Stirnlampe auf dem Kopf wie ein Ruhrpottkumpel schleichen wir den meist beflügelten und nachtaktiven Wundersamkeiten nach. Wer nicht die ganze Nacht in den Wetlands Nachtwanderung gespielt hat, kann am Morgen noch einmal die buntgefiederten Zwitscherkönige besuchen, bevor uns ein federloser Eisenvogel von Cairns nach **Sydney** 14 bringt.

Auf einem Erkundungstrip durch **Sydney** 15 folgt Schlag auf Schlag, was du gesehen



haben musst: ein kurzer Blick ins Powerviertel Kings Cross, weiter zum als nationales Denkmal eingetragenen Bondi Beach, den neu erblühten historischen Bezirk The Rocks und die Klippen, die der Hafeneinfahrt ihren besonderen Reiz geben. Dasselbe noch mal vom Boot aus, das uns durch den Hafen in eine idyllische Bucht schippert, wo ein Buffet auf dich wartet. Lukull in Sydney, es hätte schlechter kommen können.

Ein bisschen Gänsehaut kann nie schaden. Die nächste lässt nicht lange auf sich warten, die gibt es tausend Meter weiter oben, im Weltnaturerbe **Blue-Mountains-Nationalpark** 16. Govetts Leap am Grand Canyon wird als bester Aussichtspunkt gehandelt. Und dann ist Traumzeit: Furchtlos ragen die Sandsteintürme der mythischen »Drei Schwestern« aus dem üppigen Eukalyptuswald heraus.

Genauso furchtlos, nur ein bisschen traurig, geht es dann zurück nach **Hause** 17 18. Doch keine Sorge, die nächste Reise deines Lebens kommt bestimmt.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Emirates nach Melbourne und zurück von Sydney (Buchungsklasse Q)
- Inlandsflüge mit Qantas von Melbourne nach Alice Springs, von Yulara (Uluru) nach Cairns und von Cairns nach Sydney
- Rail&Fly in der 1. Klasse der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück (<https://www.bahnreise.de/geltungsbereich>)
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- 15 Übernachtungen in Hotels, Resorts und Lodges
- 13 x Frühstück, 5 x Mittagessen, 3 x Abendessen
- Hafentrifft in Sydney
- Schnorchelausflug im Great Barrier Reef
- Seilbahnfahrt in Kuranda
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 325 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende Reiseleitung außer an Tag 11



HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Die Reise führt durch drei Regionen, du wirst daher von lokalen, auf das jeweilige Gebiet spezialisierten Reiseleitungen begleitet, die in den meisten Fällen gleichzeitig Fahrer sind. Es ist möglich, dass du deine erste Reiseleitung in Sydney nicht bereits bei Ankunft am Flughafen triffst, sondern am darauffolgenden Tag.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, sodass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet dir die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Deine Buchungswünsche teilst du bitte zum Anfang der Reise deiner Reiseleitung mit. Die Reservierung und Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.
- Darüber hinaus raten wir davon ab, vor der Reise Aktivitäten über das Internet zu buchen, da das Wetter nicht vorhersehbar ist und auch die Ankunfts- und Abfahrtszeiten nicht vollständig planbar sind. Karten für eine Vorstellung in der Oper von Sydney sind hiervon ausgenommen. Hier empfiehlt sich eine Buchung vorab.
- Alle genannten Aktivitäten sind englischsprachig.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort und



können sich kurzfristig ändern.

ANSCHLUSSPROGRAMME

- Nachträumen Sydney
- Vorfreuen Melbourne

DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Los geht's! -

Es ist ein langer Weg nach Down Under. Aber er lohnt sich allemal – versprochen!

2. G'day in Down Under! -

Nach der Landung in Melbourne bist du nach dem langen Flug wahrscheinlich ziemlich müde. Deshalb geht es gleich ins Hotel, wo du deinen Jetlag auskurieren kannst.

Batman's Hill on Collins



Das Batmans Hill on Collins befindet sich mitten im Zentrum der Stadt. Viele der wichtigsten Sehenswürdigkeiten lassen sich von hier aus fußläufig erreichen. Du übernachtet in modern eingerichteten Zimmern im wunderschönen historischen Teil des Gebäudes. Das stilvolle, hoteleigene Restaurant serviert moderne Fusionsküche und die Oak Room Lounge lädt zu erfrischenden Getränken ein.

<https://batmanshill.com.au/>

Die Fahrstrecke beträgt ca. 25 km.

Die Abholung vom Flughafen in Melbourne erfolgt durch eine englischsprachige



Fahrerin oder einen Fahrer, organisiert von unserer Partneragentur.

3. Melbourne -

Willkommen in Melbourne! Oder Narrm, in der Sprache des Wurundjeri-Volkes, den traditionellen Besitzern des Landes, auf dem sich Melbourne heute befindet. Melbourne gilt als inoffizielle Feinschmecker-Hauptstadt Australiens. Passend dazu unternimmst du heute einen Stadtrundgang der besonderen Art. So verschmelzen bei deiner Stadtführung Geschichte, Sightseeing und Gaumenfreuden zu einem einmaligen Ensemble. Du erkundest unterwegs die schmalen Gassen der Stadt, historische Arkaden und kostest einige der vielen Küchen, für die Melbourne bekannt ist.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus einem Frühstück.

4. Great Ocean Road -

Von Melbourne aus führt dich der heutige Tagesausflug zu einer der bekanntesten Sehenswürdigkeiten Australiens - der Great Ocean Road. Du siehst unter anderem die berühmte Felsformation der »Zwölf Apostel« und entdeckst, warum die beeindruckende Küstenszenerie schon immer ein beliebtes Fotomotiv war.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus einem Frühstück.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 460 km.

5. Von Melbourne nach Alice Springs -

Das berühmte Outback wartet auf dich! Du fliegst nach Alice Springs ins rote Herz Australiens. Deine neue Reiseleitung bringt dich vom Flughafen ins Hotel. Statt Wolkenkratzern, Parks und Stränden prägen nun kleine Häuschen und die Gebirgskette namens MacDonnell Ranges das Bild. Auf den Straßen werden dir viele First Nations People begegnen, die ihre Kunstwerke feilbieten. Erkunde die Outback-Stadt am



Nachmittag auf eigene Faust.



Mercure Alice Springs Resort

Das Mercure Alice Springs Resort befindet sich am Todd River und ist nur ca. 5 Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. Vom Resort aus kannst du die MacDonnell Ranges sehen, die Alice Springs umgeben. Der gepflegte Garten mit dem Swimmingpool lädt zum Relaxen ein, und wenn du Hunger hast, solltest du mal das bekannte hoteleigene »Barra on Todd Restaurant and Bar« probieren - das erste Restaurant in Alice Springs, in dem Meeresfrüchte serviert wurden.

<https://all.accor.com/hotel/B0K7/index.de.shtml>

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus einem Frühstück.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 30 km. Der Flug von Melbourne nach Alice Springs dauert ca. 3 Stunden.

Falls du noch mehr erleben möchtest, haben wir folgende Empfehlung für dich:

- Besuche den **Royal Flying Doctor Service**. Im Outback liegen oft hunderte Kilometer zwischen dem nächsten Krankenhaus und den Farmen. Die einzige Möglichkeit ist oft die medizinische Versorgung per Flugzeug. In dem Museum bekommst du einen sehr guten Einblick in die Arbeit der Lebensretter aus der Luft. Der Preis beträgt ca. 17 AU-\$ pro Person. Die Öffnungszeiten sind von 9:30-16 Uhr.

- Ebenso interessant ist ein Besuch der **School of the Air**. Der Schulunterricht findet für die Kinder auf den abgelegenen Farmen nämlich meist nur über Funk und Internet statt. Im Besucherzentrum der School of the Air erfährst du, wie der Unterricht im größten Klassenzimmer der Welt funktioniert. Der Preis beträgt ca. 11 AU-\$ pro Person. Das Besucherzentrum liegt etwas außerhalb. Du erreichst es per Taxi.

6. Alice Springs und die MacDonnell Ranges -

Der Tag beginnt mit einer Erkundungstour durch Alice Springs. Vom Anzac-Hügel aus hast du einen beeindruckenden Blick auf die Stadt und die dahinterliegenden Berge. Der Besuch einer historischen Telegrafestation zeigt, wie es einst hier war. Anschließend



fährst du zum 80 Meter tiefen Simpsons Gap im West-MacDonnells-Nationalpark. Nach einem Abstecher zum Ellery Creek Wasserloch unternimmst du einen Spaziergang durch den Canyon der Ormiston Gorge, bevor du nach Alice Springs zurückkehrst.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Abendessen.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 250 km.

7. Kings Canyon -

Heute erlebst du Outbackfeeling pur im Watarrka-Nationalpark! Der rötlich schimmernde Kings Canyon ist die tiefste Schlucht Australiens. Zu Fuß kannst du ihn während der mittelschweren Wanderung über das Canyonplateau erkunden, mit den Sandsteinkuppen der Lost City – dem Fels- und Höhlensystem, das den Anangu vor mehreren Tausend Jahren als Schlaf- und Kultstätte diente. Am Ende wartet die Oase des farbenprächtigen Garden of Eden. Am Abend kannst du dich am Schauspiel des Sternenhimmels der südlichen Hemisphäre berauschen.

Kings Canyon Resort



Das Kings Canyon Resort liegt im australischen Outback nahe dem gleichnamigen imposanten Canyon und dem Watarrka Nationalpark, wo der unberührte Busch und die roten Felsschluchten zusammen mit dem Lichtspiel der Abendsonne eine unvergessliche Atmosphäre schaffen. Du übernachtet in komfortablen, klimatisierten Zimmern und kannst dich im Pool des Resorts erfrischen.

<http://www.kingscanyonresort.com.au/>

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 340 km.

Je nach Jahreszeit wanderst du unterschiedliche Wege. In den australischen Wintermonaten wanderst du 6 km und bist ca. 3½ Stunden unterwegs. In den australischen Sommermonaten wanderst du 2,6 km und bist ca. 1 Stunde unterwegs.



8. Vom Kings Canyon zu Kata Tjuta und zum Uluru -

Auf zum Uluru! Die Fahrt zum Nationalpark führt über rot leuchtende Sanddünen. In der Unterkunft angekommen, fährst du nach einer kurzen Pause weiter zu den Kata Tjuta, wie die 36 riesigen Steinkuppeln genannt werden. Je nach Jahreszeit erkundest du auf einer 1- bis 2-stündigen Wanderung entweder die spektakulären Bergformation im »Valley of the Winds« oder die im »Walpa Gorge«. Du durchquerst grandiose Landschaften im Herzen des Outback und nährst dich dem leuchtend roten Uluru. Du wirst sofort verstehen, warum der Monolith den Anangu heilig ist. Und den Sonnenuntergang wirst du nie vergessen.



Outback Hotel

Das Outback Hotel liegt innerhalb des Ayers Rock Resort, nur wenige Kilometer vom Uluru entfernt, und verfügt über mehrere Pools, Restaurants und Bars. Selbst in der Wüste brauchst du keinesfalls auf die Annehmlichkeiten eines komfortablen Hotels zu verzichten, denn die großzügigen Zimmer sind u.a. mit Klimaanlage ausgestattet.

<https://www.ayersrockresort.com.au/accommodation/outback-pioneer-hotel>

Das Frühstück ist inkludiert.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 350 km.

Das Programm für Tag 7, 8 und 9 kann, je nachdem zu welcher Jahreszeit du ins Red Centre reist, möglicherweise in einer anderen Reihenfolge stattfinden. Die Reihenfolge der einzelnen Aktivitäten hängt von den Zeiten des Sonnenuntergangs und des Sonnenaufgangs sowie von der Hitze ab.

9. Uluru -

Der Sonnenaufgang am Uluru ist ebenso bezaubernd wie der Sunset. Neben einer kleinen Wanderung um den Monolithen kommst du auch an kleinen Wasserlöchern vorbei und betrachtest uralte Höhlenfelszeichnungen am Uluru. Nach deinem Besuch im Zentrum für Aboriginal-Kultur kannst du in die uralte Kunst des Dot Painting eintauchen und die Künstlerin bzw. den Künstler in dir entdecken.



Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus einem Frühstück.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 20 km.

First Nations People haben komplexe Verpflichtungen gegenüber ihrer Gemeinschaft, sodass Aktivitäten oder Erlebnisse aufgrund kultureller Verpflichtungen manchmal kurzfristig abgesagt werden müssen. Falls wir die geplante Einführung in die Technik des Dot-Paintings nicht durchführen können, werden wir uns bemühen, eine geeignete Alternative am selben oder einem anderen Reiseziel zu finden.

10. Cairns -

Nach dem Frühstück fliegst du nach Cairns. In Cairns wartet schon deine nächste Reiseleitung und fährt mit dir zum Hotel. Und wieder ändert sich die Welt: Bis ans Meer reichende Regenwälder und palmenbewachsene Strände prägen den tropischen Norden. Den restlichen Tag hast du zur freien Verfügung.

Cairns Plaza Hotel

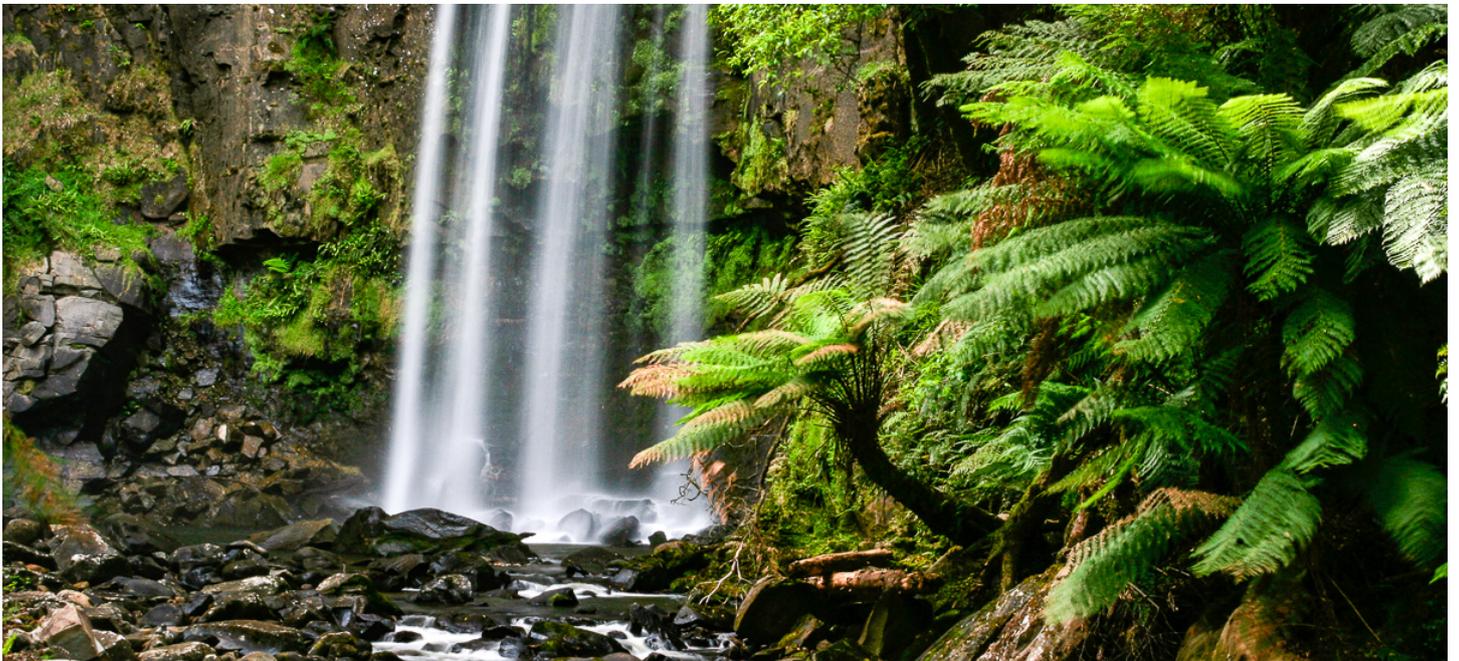
Das Cairns Plaza Hotel liegt nur eine Gehminuten von der Strandpromenade entfernt. Schlendere entlang der Esplanade zum Zentrum des Ortes mit seinen zahlreichen Cafés, Restaurants, Galerien und der beliebten, künstlich angelegten Salzwasserlagune. Du übernachtst in modern eingerichteten, hellen Zimmern mit Balkon, gemütlichem Sitzbereich und kleiner Küchenzeile. Das Hotel verfügt außerdem über einen Außenpool, der zum Erfrischen einlädt, falls dir die Lagune zu weit entfernt ist.

<http://www.cairnsplaza.com.au/>

Das Frühstück ist heute im Preis inkludiert.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 20 km. Der Flug vom Uluru nach Cairns dauert ca. 3 Stunden.

Transfer zum Flughafen in Yulara (Uluru) erfolgt mit dem Hotelshuttle oder deiner Reiseleitung. **Das Baden** an der Küste von Nordqueensland ist wegen der Krokodile und der giftigen Quallen von Oktober bis April nur eingeschränkt möglich. Am Great Barrier Reef ist die Gefahr geringer.



11. Great Barrier Reef -

Ein Katamaran bringt dich von Cairns zu einer schwimmenden Plattform mitten im UNESCO-Weltnaturerbe Great Barrier Reef. Hier kannst du Badesachen oder Wetsuit überstreifen, passende Schwimmflossen aussuchen, dich mit Taucherbrille und Schnorchel ins kühle Nass stürzen und diese faszinierende Unterwasserwelt entdecken. Falls du lieber trocken bleiben möchtest: kein Problem. Du kannst die Schönheit des Riffs auch von Glasbodenbooten oder dem hochmodernen Unterwasserobservatorium aus bewundern.

Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück in einem Café und einem reichhaltigen Mittagessen mitten im Riff.

Die Fahrzeit mit dem Katamaran beträgt insgesamt ca. 3 Stunden.

Du wirst an Bord des Schiffes und der schwimmenden Plattform englischsprachig betreut. Dort ist die Teilnehmerzahl nicht auf 12 Personen begrenzt. Die über 1.000 Quadratmeter große schwimmende Plattform bietet Platz für 450 Gäste, wobei die Anzahl auf maximal 250 Gäste begrenzt ist. Vor Ort kannst du kostenlos Schnorchelausrüstung, Schwimmflossen und Neoprenanzug leihen.

Falls du nicht die ganze Zeit auf eigene Faust Schnorcheln willst:

- Erkunde das Riff während einer **geführten Schnorcheltour**, oder wenn du dich im Wasser sicher fühlst, einer **geführten Schnorchel Safari**. Der Preis beträgt ca. 60 AU-\$ bzw. 70 AU-\$ pro Person.

- Wage doch mal deinen ersten **Tauchgang**. Der Preis beträgt ca. 129 AU-\$ pro Person.

12. Mossman Gorge -

Heute erfährst du mehr über die älteste Kultur der Welt und ihre Sicht auf das Naturerbe Daintree Rainforest. Vom Hotel geht es nach Mossman Gorge. Hier erwartet dich ein First-Nations-Guide, um dir den Regenwald, seine Geheimnisse und die lokale Geschichte der Kuku Yalanji näherzubringen. Danach geht es zum Daintree River. Hier steigst du in



ein solarbetriebenes Boot um und kannst mit etwas Glück während der Fahrt auf dem Fluss Salzwasserkrokodile sehen. Die riesigen Reptilien gibt es nur im Norden Australiens – zum Glück! Nach der Bootsfahrt fährst du zurück nach Cairns.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Mittagessen ist heute im Preis inkludiert.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 220 km.

13. Kuranda und Mareeba Wetlands -

Mit der Seilbahn schwebst du über den Regenwald direkt in das Bergdörfchen Kuranda. Hier führt dich die Reiseleitung durch die bunten Marktstände am Rande des Regenwaldes. Im Anschluss fährst du zu den nahe gelegenen Barron Falls und wanderst zum Aussichtspunkt, um die besten Fotomotive zu finden. Weiter geht es nach Mareeba. Eine steile und kurvige Straße führt dich in die weiten Savannenwälder. Die Mareeba Wetlands sind bekannt für ihre erstaunlich vielfältige Vogelwelt. Kurz nach Sonnenuntergang erwartest dich heute Abend ein einzigartiges Erlebnis. Mit Stirnlampen ausgerüstet hast du die Möglichkeit einige der nachtaktiven Tiere Australiens zu beobachten. Gastgeber ist Forever Wild - eine Organisation, die gemeinschaftliche und naturbasierte Lösungen für die Klima- und Biodiversitätskrise entwickelt. Je nach Zeitpunkt des Sonnenuntergangs kann das Abendessen heute etwas später stattfinden.

The Cape Gateway Motel

Das Cape Gateway Motel liegt ca. 3 Kilometer vom Stadtzentrum Mareebas entfernt an der Straße in Richtung Kap York. Du übernachtet in schlicht und stilvoll eingerichteten, gemütlichen Zimmern.

<https://capegatewaymotel.com.au/>

Die Fahrstrecke beträgt ca. 90 km.

14. Von Mareeba nach Sydney -

Nach dem Frühstück fährst du nach Cairns und fliegst nach Sydney. In Sydney erwartet



dich schon deine nächste und letzte Reiseleitung.



Vibe Hotel Sydney Darling Harbour

Das Vibe Hotel Sydney Darling Harbour befindet sich im pulsierenden Geschäfts- und Einkaufsviertel der Stadt. Mache doch eine Shopping-Tour in der Pitt Street Mall, schlendere zum Circular Quay, um die bekannteste Aussicht der Stadt zu genießen oder schlürfe einen Cocktail mit Blick auf den Hafen, während die Sonne untergeht - in welcher Stimmung du dich auch befindest, du hast die Wahl. Das Hotel, dessen schicke Ziegel- und Holz-Ästhetik sich auch in deinem modern eingerichteten Zimmer widerspiegelt, lädt zum Verweilen ein. Gönn dir einen Drink in der exklusiven Rooftop-Bar, die nur eine Aufzugsfahrt entfernt ist oder erfrische dich im Pool auf der Dachterrasse.

<https://vibehotels.com/book-accommodation/sydney/hotel-sydney-darling-harbour/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute das Frühstück.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 80 km.

Falls du noch mehr erleben möchtest, haben wir folgende Empfehlung für dich:

- Bei Sonnenaufgang können Frühaufsteher noch einmal in die Mareeba Wetlands zurückkehren, um dort die teilweise riesigen Vogelschwärme zu bewundern. Die Vögel versammeln sich hier in der Trockenzeit, da die Wetlands einer der wenigen Feuchtgebiete sind, die ganzjährig über genügend Wasser verfügen. Nach der Vogelbeobachtung kehrst du zum Frühstück zurück zur Lodge.

15. Sydney -

Auf der Erkundungstour am Vormittag erlebst du die Highlights von Sydney. Und die Stadt hat viel mehr als Harbour Bridge und Opernhaus zu bieten: Du durchquerst das lebendige Stadtviertel Kings Cross, schlenderst am Bondi Beach entlang, bestaunst die Klippen an der Hafeneinfahrt, die Terrassenhäuser in Paddington und fährst in das restaurierte Stadtviertel The Rocks. Dann der Höhepunkt: Mit dem Schiff schipperst du durch den Hafen und genießt den traumhaften Blick vom Wasser auf die Stadt! Die Schiffstour endet im quirligen Stadtteil Darling Harbour. Der Rest des Tages steht dir zur freien Verfügung.



Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und einem Büfett zum Mittagessen an Bord des Schiffes in einer idyllischen Bucht.

Die Fahrt im Minibus beträgt 50 km.

Die Erkundungstour durch Sydney beginnt um 9 Uhr. Bitte finde dich pünktlich in der Lobby deiner Unterkunft ein. Dort triffst du deine deutschsprachige Reiseleitung. **Bitte beachte**, dass bei der Hafenrundfahrt ggf. andere Gäste an Bord sein werden.

Möglicherweise werden die **Erkundungstour** in Sydney und die Bootsfahrt erst an Tag 16 stattfinden. Dann würde es an Tag 15 in die Blue Mountains gehen. In diesem Fall wird deine Reiseleitung dich vor Ort informieren.

Falls du noch mehr erleben möchtest, haben wir folgende Empfehlung für dich:

- Genieße einen ganz besonderen Abend beim Besuch einer **Veranstaltung im Opernhaus**. Den Spielplan findest du unter: <https://www.sydneyoperahouse.com/events/whats-on.html>. Da die Karten oft schnell ausverkauft sind, empfehlen wir dir **im Voraus über den oben angegebenen Link zu buchen**.

- Oder erlebe **bei Abenddämmerung** einen 360-Grad-Panoramablick auf Sydney bei einer **dreistündigen Klettertour zum Gipfel der Sydney Harbour Bridge**. Fühle dich wie auf dem Gipfel der Welt, während du allmählich den oberen Bogen bis zum Gipfel dieses australischen Wahrzeichens erklimmst. Dabei wirst du von einem englischsprachigen Kletterführer begleitet, der dir spannende Geschichten über die Brücke und die atemberaubende Hafen-Skyline erzählt. Die Tour führt über 1,75 Km, einschließlich 1.439 Treppenstufen und insgesamt acht 5-Meter-Leiterabschnitte. Das Gehtempo ist gemächlich und beinhaltet regelmäßige Pausen. Die Tour kostet ca. EUR 300 und dauert 3 Stunden von denen du ca. 2 Stunden auf der Brücke verbringst. Bitte buche diese Aktivität verbindlich bis spätestens 3 Monate vor Antritt deiner Reise bei Chamäleon vor.

Bitte beachte: wenn du 75 Jahre oder älter bist, brauchst du ein von deinem Hausarzt unterschriebenes Gesundheitsattest, um an der Tour teilzunehmen. Das Formular senden wir dir zu. Das Gesundheitsattest muss innerhalb der letzten drei Monate vor dem Klettertermin ausgefüllt worden sein. Schwangere bis zur 24. Schwangerschaftswoche, benötigen ebenfalls eine ärztliche Genehmigung. Nach der 24. Schwangerschaftswoche



ist eine Teilnahme am Bridge Climb nicht möglich.

16. Blue Mountains-Nationalpark -

Heute geht's zum UNESCO-Weltnaturerbe Blue Mountains, einem über 1.000 Meter hohen Sandsteinplateau mit tiefen Schluchten und Wasserfällen. Bei einem kleinen Spaziergang an den Wentworth Falls entlang der Klippen genießt du eine fantastische Aussicht. Anschließend geht es weiter nach Leura zu den historischen Everglades House & Gardens. Hier erfährst du einiges über die Geschichte des Hauses und seine eleganten Gärten aus den 1930er-Jahren. Nach dem Mittagessen ist es Zeit für die berühmte Felsenformation »The Three Sisters«. In Blackheath am Govetts Leap folgt der nächste sensationelle Ausblick über die Schluchten der »Blauen Berge«. Vor der Rückkehr nach Sydney wirst du noch in der Ranger Station am Govetts Leap erwartet, wo du alles Wissenswerte über die Blue Mountains erfährst. Am Abend kannst du zum Abschluss um die Häuser ziehen und mit den »Aussies« im Pub ins Gespräch kommen.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute das Frühstück, das Mittagessen und das Abendessen.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 300 km.

Der Ausflug in die Blue Mountains startet um 07:30 Uhr. Bitte sei pünktlich in der Lobby deiner Unterkunft, wo deine deutschsprachige Reiseleitung wartet.

17. See ya! -

Es heißt nun Abschied nehmen von Down Under. Du wirst zum Flughafen von Sydney gebracht. Lehn dich zurück und lass die magischen Momente deiner Reise noch einmal Revue passieren. »See ya!« – hoffentlich bald wieder in Australien?

Die Fahrstrecke beträgt ca. 5 km.

Der Transfer zum Flughafen erfolgt durch eine englischsprachige Fahrerin oder einen Fahrer.



18. Willkommen zu Hause! -

Nach der Landung reist du mit unvergesslichen Erlebnissen im Herzen und unzähligen Fotos im Gepäck weiter nach Hause. Welcome home!

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Ozeanien/Australien/Uluru?anr=>

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 09.07.2025
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin